



Susanne Theis erzählt Märchen aus aller Welt, ihr Mann Ludwig Theis spielt dazu Musik.

Die Gebrüder Grimm bekommen Konkurrenz

Susanne Theis gastiert in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg

VON JULIA DETTMER

HARENBERG. Wer kennt sie nicht, die Märchen aus Kindheitszeiten? Doch wie weit reichen die Kenntnisse wirklich?

Märchenerzählerin Susanne Theis hat womöglich noch das eine oder andere Märchen-Ass im Ärmel. Die Sprech- und Stimmpädagogin ist am Dienstag, 12. Februar, bei der Veranstaltungsreihe 12xK zu Gast in der St.-Barbara-Kirche.

Theis will ihre Zuhörer mit auf

eine Märchenreise durch Europa, Asien und Afrika nehmen. Musikalisch untermalt wird die Darbietung der Wenigerin von ihrem Mann Ludwig Theis.

Was tun, wenn der Pfeil der Liebe nur einen trifft? Was passiert im Märchen eigentlich nach dem Happy End?: Die Geschichten sollen den Zuhörern Anreiz bieten, sich mit Alltagsfragen zu beschäftigen. Aber nicht nur bierernst, denn Lachen ist in der Märchenstunde selbstverständlich erwünscht.

Theis arbeitet seit 2002 als Mär-

chenerzählerin und ist Mitglied der Europäischen Märchengesellschaft. In der Region ist sie viel unterwegs, auch in Seelze hat sie schon haltgemacht.

Das Kürzel der Veranstaltungsreihe 12xK steht für 12 Konzerte, die die Veranstalter im Jahr organisieren – immer für den 12. im Monat.

Die Märchenstunde beginnt um 19 Uhr in der Harenberger Kirche, Harenberger Meile. Der Eintritt kostet acht Euro. Karten sind im Vorverkauf im Schreibwarenladen Petri & Wäller, Hannoverische Straße 13, in Seelze erhältlich.

